

Schulen

Michaels, Jost: Methodische Schule der klarinetttistischen Grifftechnik

Besetzung: Klarinette (Böhm-System)
Verlag: Zimmermann Frankfurt
Bestellnummer: ZM 33150
ISMN-Nr.: M-010-33150-8
Erscheinungsjahr: 2001
Kategorie: Etüden, Fingerübungen
Schwierigkeitsgrad: in allen Ausbildungsstufen anwendbar (U 1 - O)

Umfangreiches Angebot an Fingerübungen, die ein systematisches Studium in allen Registern der Klarinette ermöglichen.

Für Kollegen, die im Musikschulbereich nach der Böhm-Klarinette unterrichten, eine methodisch sinnvolle Bereicherung. (in Teilen empfehlenswert)

(Frank Klüger)

Klarinette Solo

Bach, Johann Sebastian: Play Bach / 8 bekannte Werke für Klarinette, hrsg. von Izebrand de Boer

Besetzung: Klarinette (Bearbeitung)
Verlag: de haske
Bestellnummer: 1002346
ISBN-Nr.: 90-431-1289-5
Erscheinungsjahr: 2001
Kategorie: Spielliteratur
Epoche: Barock
Schwierigkeitsgrad: U 1 und U2

Eine Auswahl aus Bachs bekannten Werken. Arien aus Kantaten, für die Klarinette technisch sehr gut ausführbar. Tonumfang a - g², allgemein gute Bearbeitungen. Junge Klarinettenisten können sich hier mit Bachscher Musik gut vertraut machen. Auch innerhalb der Unterstufe weisen die Stücke verschiedene Schwierigkeitsgrade auf.

Beiliegende CD: alle Stücke erklingen mit verschiedenen Soloinstrumenten (z.B. Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune). Begleitung: Orgel, Cembalo, Violoncello.

(Frank Klüger)

Gorp, Fons van: More Swing Pop (mit CD) Grade 3

Besetzung: Klarinette B, Sopran-Saxophon, Tenor-Saxophon (Originalkomposition)
Verlag: de haske
Reihe: Play with A Real Band!
Bestellnummer: 971065
ISBN-Nr.: 90-431-0244-x
Erscheinungsjahr: 2001
Kategorie: Spielliteratur
Epoche: Folklore
Schwierigkeitsgrad: U 2 - M 1
Zielgruppe: Saxophonisten, Folklore

Nette Stilkopien von bekannten Songs mit guter Begleit-CD. Nicht sehr originell.

(Christof Griese)

Tripp, Hartmut: Primary Jazz Kit / Zu Akkorden Improvisieren

Besetzung: Klarinette (Originalkomposition)
Verlag: de haske
Bestellnummer: 1002532
ISBN-Nr.: 90-431-1176-7
Erscheinungsjahr: 2001
Kategorie: Improvisations- „Material“
Epoche: 20. Jh. / Jazz
Schwierigkeitsgrad: M 1 / M 2
Zielgruppe: jazzimpro-motivierte Bläser

Aus den Play-along-Angeboten Heft mit CD – zeichnet sich dieser Band zwar durch etwas schulmäßige, jedoch in ihrer Einfachheit gelungene Chorus-Vorgaben aus. Mit einem geeigneten Lehrer zusammen kann diese CD-Noten-Kombination auch durch die schwierigkeitsgradabgestuften Einstiegsmöglichkeiten (von leichteren Blues bis Funk-Anspruch) samt Extraübung motivieren und lässt eine große Amplitude der Improvisations-Qualitäts-Steigerung zu. Die Verwendung verschiedener Improvisations-Instrumente regt vielfältig an.

Nach einer vorausgehenden Improvisations-Anleitung ab etwa U 2 kann der Schüler (die Schülerin) mit dem vorliegenden Angebot aus CD und 39 Heft-Seiten zu guter Improvisation kommen.

(Maximilian Schnurrer)

Duos

Davidsson, Elias: Duette und Trios für Klarinetten/ Chalumeau (Unterstufe), hrsg. von Martin Imfeld (Schweiz)

Besetzung: 2-3 Klarinetten (Originalkompositionen und Bearbeitungen)
Verlag: Tónar & Steinar
ISBN-Nr.: 9979-889-11-x
Erscheinungsjahr: 1997
Kategorie: Spielliteratur
Schwierigkeitsgrad: U 1

Eine sehr abwechslungsreiche und interessante Sammlung, die das geringe Angebot für die Klarinette im Chalumeau-Bereich methodisch hervorragend ergänzt. Layout o.k.

Im Einzel- und Gruppenunterricht sehr gut verwendbar. Eine chorische Besetzung ist ebenfalls machbar. Für etwas fortgeschrittenere Schüler auch als Blattspiel-Übungen zu empfehlen. (sehr empfehlenswert)

(Frank Klüger)

Klarinette im Zusammenspiel mit anderen Instrumenten

Weber, Carl Maria von: Concertino Opus 26 für Klarinette und Orchester (Klavierauszug), hrsg. von Norbert Gertsch und Johannes Umbreit

Besetzung: Klarinette und Klavier (Originalkomposition)
Verlag: G. Henle Verlag
Bestellnummer: HN 718
ISMN-Nr.: M-2018-0718-8
Erscheinungsjahr: 2001
Kategorie: Spielliteratur
Epoche: Romantik
Schwierigkeitsgrad: M 2 und O

Sehr interessant ist die Gegenüberstellung der beiden Solostimmen (Urtext und die Fassung nach Carl Bärmann). Letztere ist die allgemein übliche Interpretationsfassung. Die Bärmann-Kadenz wird allerdings kaum gespielt.

Empfehlenswert ist das Studium des Vorwortes und der Nachbemerkenngen. Jeder Klarinetttist, den auch das Umfeld des Instrumentes interessiert, sollte diese Ausgabe besitzen.

(Frank Klüger)